

Moderation

Martin v. Berswordt-Wallrabe

Kommunikationsmanager mit Schwerpunkten im Bereich der Unternehmens- und Verbändekommunikation

Referentinnen und Referenten

Vera Lux

Pflegedirektorin/Vorstand der Uniklinik Köln

Dr. Markus Mai

Präsident der Pflegekammer, Rheinland Pfalz

Frank Möbus

Teamleitung der Intensivstationen 1D / 1C, Klinik für Anästhesiologische und Operative Intensivmedizin, Uniklinik Köln

Cordula Mühr

Patientenvertreterin im Gemeinsamen Bundesausschuss (G-BA)

Prof. em. Dr. Bernhard Roth

Leiter des Bereichs Neonatologie i.R.

Prof. Dr. Lilia Waehlert

Studiendekanin Hochschule Fresenius

Prof. Dr. Frank Weidner

Lehrstuhlinhaber Pflegewissenschaft an der PTH Vallendar, Direktor des Deutschen Instituts für angewandte Pflegeforschung e.V. (DIP)

Prof. Dr. Christiane Woopen

Geschäftsführende Direktorin von CERES, Universität zu Köln, Leiterin der Forschungsstelle Ethik, Uniklinik Köln

Günter Zwilling

Kaufmännischer Direktor/Vorstand der Uniklinik Köln



» Organisation:

Uniklinik Köln
Pflegedirektion
Kerpener Straße 62, 50937 Köln
Telefon: 0221 478-4938
Telefax: 0221 478-6590
E-Mail: pflegedirektion@uk-koeln.de



» Termin

29. September 2016
09:00-17:15 Uhr



» Tagungsort

Uniklinik Köln,
Hörsaal I des LFI, Gebäude 13
Kerpener Straße 62
50931 Köln



**UNIKLINIK
KÖLN**

Pflegende im Spannungsfeld zwischen Ethik und Ökonomie

5. Pflegemanagement-Kongress



29. September 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

Verweildauersenkung, Arbeitsverdichtung und Kostendruck – ökonomische Kriterien definieren zunehmend die Situation im Gesundheitswesen. Viele Pflegende empfinden ihre tägliche Arbeit als ethisch problematisch und mit dem beruflichen Selbstverständnis kaum noch vereinbar. Stehen Ethik und Ökonomie als unüberbrückbare Gegensätze grundsätzlich im Widerspruch? Wie groß ist der Widerspruch zwischen Berufsethos und Berufswirklichkeit?

Beim 5. Pflegemanagement-Kongress am 29. September 2016 sollen diese Fragen mit renommierten Referentinnen und Referenten diskutiert werden. Prof. Dr. Christiane Woopen, Ethikexpertin der Universität zu Köln, führt ins Thema ein. Günter Zwilling, Kaufmännischer Direktor der Uniklinik Köln, erläutert anschließend die ökonomischen Rahmenbedingungen in einem Klinikum der Maximalversorgung.

Wie es Führungskräften im Gesundheitswesen gelingt, ethischen Dilemmata zu begegnen, beleuchtet Prof. Dr. Lilia Waehlert, von der Hochschule Fresenius. Prof. Dr. Frank Weidner, Direktor des Deutschen Instituts für angewandte Pflegeforschung, und Dr. Markus Mai, Präsident der Pflegekammer Rheinland-Pfalz, berichten über die Möglichkeiten der Pflegenden, (gesundheits-)politische Entscheidungsprozesse und damit die Systemebene verantwortlich mitzugestalten. Ergänzt werden die Vorträge durch Berichte aus der Praxis und den wichtigen Blick aus der Patientenperspektive.

Diskutieren Sie mit! Wir laden Sie sehr herzlich zu einer spannenden Veranstaltung am 29. September 2016 in Köln ein.



Vera Lux
Pflegedirektorin,
Vorstand Uniklinik Köln

Programm

09:00 – 09:15	Begrüßung und Eröffnung <i>Vera Lux</i>
09:15 – 10:00	Das Patientenwohl als ethischer Maßstab für die Pflege <i>Prof. Dr. Christiane Woopen</i>
10:00 – 10:45	Wirtschaftlichkeit in einem Klinikum der Maximalversorgung <i>Günter Zwilling</i>
10:45 – 11:15	Pause
11:15 – 12:00	Zwischen Ethik- und Monetik - steht der Patient im Mittelpunkt des Gesundheitssystems? <i>Cordula Mühr</i>
12:00 – 12:45	Neonatalogie - Was ist für die optimale Entwicklung Frühgeborener notwendig? <i>Prof. em. Dr. Bernhard Roth</i>
12:45 – 13:45	Mittagspause
13:45 – 14:30	Die Kraft der Zusammenarbeit: mehr als Win-win <i>Prof. Dr. Lilian Waehlert</i>
14:30 – 15:15	Das Lebensende – eine pflegerische Betrachtung <i>Frank Möbus</i>
15:15 – 15:45	Pause
15:45 – 16:30	Pflege!Macht!Politik! <i>Prof. Dr. Frank Weidner</i>
16:30 – 17:00	Pflege (-kammer) im Spannungsfeld zwischen Ethik und Ökonomie <i>Dr. Markus Mai</i>
17:00 – 17:15	Verabschiedung und Ende <i>Vera Lux</i>

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über die Plattform XING Events. Die Anmeldung kann übertragen werden.

Bitte registrieren Sie sich unter

https://www.xing-events.com/ethik_und_oekonomie.html

Weitere Informationen:

<http://pflege.uk-koeln.de/veranstaltungen>

Teilnahmegebühr:

Teilnahmegebühr	149,- Euro
Studierende*, Auszubildende*	89,- Euro

*Nachweis wird benötigt

Die Teilnahmegebühr beinhaltet:

- › Teilnahme an allen Vorträgen
- › Begrüßungskaffee, Pausensnacks und Getränke während des Kongresses
- › Teilnahmebescheinigung

Informationen zur Anmeldung für Beschäftigte der Uniklinik Köln im Sekretariat der Pflegedirektion pflegedirektion@uk-koeln.de

Weiterbildungspunkte:

Für die Teilnahme können Sie sechs Fortbildungspunkte bei der »Registrierung beruflich Pflegenden« beantragen.

Organisation:

Uniklinik Köln
Pflegedirektion
Kerpener Straße 62
50937 Köln
Telefon: 0221 478-4938
Telefax: 0221 478-6590
E-Mail: pflegedirektion@uk-koeln.de

www.regbp.de

